

Termine:

Montag, 16. November 2015 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag, 17. November 2015 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort:

Hotel Königshof Tel.: 0228 - 26 01-0
Adenauerallee 9 Fax: 0228 - 26 01-529
53111 Bonn

Kostenbeitrag:

€ 750 für persönliche Mitglieder der DGRA und Mitarbeiter/Innen aus Unternehmen, die eine DGRA-Firmenmitgliedschaft haben.

Teilnahme:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Eingangsdatum der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.

Stornierungsbedingungen:

Bis 2. November 2015: € 50,-; bis 9. November 2015: halbe Gebühr;
spätere Absagen: volle Seminargebühr, wenn nicht ein anderes DGRA Mitglied als Ersatzteilnehmer benannt wird. Im Falle einer Stornierung durch die DGRA werden bereits gezahlte Gebühren in voller Höhe zurückerstattet.

Zimmerreservierung:

Für die Teilnehmer stehen im Hotel Zimmer zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte unter Hinweis auf diese Veranstaltung vor.
Stichwort „DGRA“.

Anmeldung:

Bitte über das Anmeldeformular im Intranet www.dgra.de

Auskünfte:

DGRA-Geschäftsstelle, Adenauerallee 15, D- 53111 Bonn,
Tel.: 0228/368 26 46, E-mail: info@dgra.de

6. DGRA-School

2015 in Bonn

Pharmarecht

Leitung: RA Prof. Burkhard Sträter

Intensiv-Seminar in Anlehnung an Modul 2
des Studiengangs Drug Regulatory Affairs

Programmorschau

(Änderungen vorbehalten)

Das Programm am 16. November 2015:

9.00 – 11.00 Uhr:

AMG im Rechtssystem zivil-, straf- und öffentlich-rechtlicher Normen

- a) Genehmigungsverfahren zur Zulassung, Herstellung von Arzneimitteln
- b) Verfahren zur Verlängerung von Zulassungen
- c) Widerruf und Beschränkungen von Zulassungen in sog. Stufenplanverfahren
- d) Rechtliche Rahmenbedingungen für die Bewertung der Bedenklichkeit eines Arzneimittels
- e) Aufgaben und Verantwortung der sog. Beauftragten i. S. d. AMG
Herstellung, Kontrolle, Vertrieb, Information, Stufenplan
RA Prof. Burkhard Sträter

11.30 – 13.00 Uhr:

Heilmittelwerberecht

- a) Rechtliche Rahmenbedingungen
- b) Ausgewählte Probleme
RAin Yvonne Martins

14.00 – 16.00 Uhr:

Zulassung von Generika - Schutzrechte des Originalherstellers

- a) Anforderungen an das Dossier
- b) Verwertung von Unterlagen des Erstanmelders
- c) Grenzen der Schutzrechte des Originators –
 - Schutzfristen
 - Definition von Generika und Referenzarzneimitteln
 - Schutz von Line extensions – Rechtsprechung des EuGH*ORRin Angela Büttrich*

16.30 – 18.30 Uhr:

Rechtssystem der EU zu Herstellung, Zulassung u. Vertrieb v. AM

Rechtsqualität der EU-Normen

- a) System der EU zur Zulassung von Arzneimitteln
- b) Systemvergleich zwischen zentralen und dezentralen Zulassungsverfahren
RA Prof. Burkhard Sträter

Das Programm am 17. November 2015:

8.30 – 10.30 Uhr:

Besondere EG-rechtliche Vorgaben bei der Zulassung von Arzneimitteln

- a) Bedingte Zulassung (Conditional approval), VO 507/2006/EG
- b) Auflagenbefugnis und Follow-up measures (FUM)
- c) Kinderarzneimittelverordnung 1901/2006/EG
- d) Orphan drugs (VO 141/2000/EG, speziell: Marktexklusivitätsrecht)
RA Markus Ambrosius

11.00 – 13.30 Uhr:

Klinische Prüfung von Arzneimitteln

- a) Anforderungen und Kontrollsystem nach dem AMG und der EU-Richtlinie
- b) Überwachungsaufgaben der beteiligten Behörden
- c) Anzeige- und Genehmigungsverfahren
- d) Bedeutung der Ethikkommissionen und des ärztlichen Standesrechts

Konzept der EU-Kommission zur Änderung des Systems

RA Prof. Burkhard Sträter

14.15 – 15.45 Uhr:

Anforderungen im Pharmakovigilanzsystem und ihre Umsetzung beim Pharmazeutischen Unternehmer

Prof. Dr. Barbara Sickmüller

16.15 – 17.45 Uhr:

Nutzenbewertung von Arzneimitteln nach SGB V

- a) Aufgaben des Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen – IQWiG
- b) Stellung des gemeinsamen Bundesausschusses – GBA- Verfahren und Bewertungskriterien
RA Claus Burgardt

Leitung:

RA Prof. Burkhard Sträter, Bonn

Referenten:

RA Markus Ambrosius, Anwaltskanzlei Sträter, Bonn

RA Claus Burgardt, Anwaltskanzlei Sträter, Bonn

ORRin Angela Büttrich, Bonn

RAin Yvonne Martins, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Berlin

Prof. Dr. Barbara Sickmüller, Senior Scientific Advisor BPI, Berlin